



KLOSTERBRÄU HOTEL

ANGENEHM ÜBERNACHTEN

In dem jahrhunderte alten Klostergebäude mit meterdickem Mauerwerk und altem Gebälk fühlen sich Gäste einfach wohl. Bei der Restaurierung des Gebäudes und der Gästezimmer wurde der Charme des Ursprünglichen bewahrt, ohne auf den Komfort von heute zu verzichten. Von den gemütlich eingerichteten Zimmern in unterschiedlicher Größe – mit Dusche oder Bad – haben Sie einen schönen Blick über den



GUTER 3** STERNE KOMFORT
IN HISTORISCHEN MAUERN**

48 Gästezimmer, gemütlich eingerichtet
Dusche oder Bad, Kabel TV, ISDN Telefon
Raucher oder Nichtraucher
Preise pro Zimmer und Nacht inkl. reichhaltigem
Frühstücksbüffet

Einzelzimmer: 55,00 bis 65,00
Doppelzimmer: 82,00 bis 98,00

Was Gäste hier mögen

- ruhiges Schlafen hinter dicken Klostermauern
- historisch gemütliche Zimmer mit gutem Komfort
- reichhaltiges Frühstücksbüffet, Klosterbräu Küche
- Charme eines jahrhundertealten Klostergebäudes

Innenhof aufs Klostersviertel oder über die Dorfstraße auf Wiese und Wald. Gerne entspannen Gäste hier für einen Tag oder länger.

*Auf Reisen oder zur kurzen Entspannung
Den Tag mit einem Klassiker aus der
Klosterbräu Küche und einem frischen
Urtrunk ausklingen lassen und dann in
der historischen
Atmosphäre des
Hotels entspannt
die Ruhe genießen. Deswegen
kommen Gäste
gerne nach Irsee.*



LUST AUF EIN PAAR ANGENEHME TAGE?

Frühling, Sommer, Herbst und Winter – Ausspannen und Genießen in Irsee im historischen Klostersviertel hat immer seinen Reiz.

Bestimmen Sie Ihren Anreisetag selbst. In gemütlichen Gästezimmern spüren Sie den Charme und die Atmosphäre eines jahrhundertealten Klostergebäudes. Nach einer ruhigen Nacht hinter meterdicken Klostermauern beginnen Sie den Tag mit einem guten Frühstück vom reichhaltigen Büffet. Ihr Mittag- oder Abendessen wählen Sie nach Lust und Laune

aus der Klosterbräu Karte. Entdecken Sie in aller Ruhe das historische Klostersviertel, spazieren Sie gemütlich in guter Luft durch die Allgäuer Landschaft und genießen den herrlichen Blick vom nahen Römerturm auf die Berge oder erkunden die nähere Umgebung. Hier verbindet sich das Ursprüngliche von früher mit dem Guten von heute.



Blick auf St. Stephan in Irsee



Gutes für Körper und Seele

Genießen Sie einen Ort, der Ruhe ausstrahlt und Energie gibt. Wohlbefinden und Gesundheit lag den Mönchen am Herzen. Gutes Essen und den Körper mit Angenehmen verwöhnen war eines ihrer Geheimnisse für gutes Leben. So gibt es auch heute wieder überlieferte Anwendungen, verbunden mit modernen Erkenntnissen für Sie. Ergänzen Sie doch Ihre Entspannungstage aus dem Angebot der Massagetherapeutin und Heilpraktikerin A. Posselt.



Tagen bei Klosterbräu

In der angenehmen Klosterbräu-Atmosphäre fühlen sich Tagungsgäste wohl. Die Tagungsräume mit historischem Charakter und Tageslicht sind hell und freundlich. Gerne übernachten die Gäste in den gemütlichen Zimmern und freuen sich nach einem guten Essen auf Neues.

Tagungsräume bis 40 Personen.
Grundausrüstung: Pinnwände, Flipchart, Leinwand, Fernseher, Overheadprojektor.

Freie Gestaltung: Sie stellen Ihre Tagung individuell nach Ihren Wünschen und Ihrem Bedarf aus unserem Angebot zusammen.

Tagungspauschalen: Übernachtung inkl. reichhaltigem Frühstücksbüffet, Kaffeepause, 2-gängiges Mittagessen, 3-gängiges Abendessen bei freier Auswahl aus der Klosterbräukarte.

96,50 bis 109,00 / Pers. im EZ



KLOSTERSVIERTEL ENTSPANNUNGSTAGE

Freier Anreisetag • Freie Auswahl von Mittag- oder Abendessen aus der Klosterbräu Karte • Angenehme Gästezimmer im jahrhundertealten Klostergebäude • Preise inkl. Frühstücksbüffet, Mittag- oder Abendessen.

- 2 Übern.** DZ 123,50 bis 133,50 pro Person
EZ 152,50 bis 164,50 pro Person
- 3 Übern.** DZ 178,50 bis 198,50 pro Person
EZ 228,50 bis 244,50 pro Person
- 4 Übern.** DZ 238,50 bis 264,50 pro Person
EZ 304,50 bis 324,50 pro Person

Kinderermäßigung
(bis 14 Jahre): 9,00 / Nacht
Verlängerungstage sind jederzeit gerne möglich.





KLOSTERVIERTEL UND

BELIEBTES IN UND UM IRSEE

WAS ES IM IRSEER KLOSTERVIERTEL SONST NOCH GIBT

TÖPFEREI

Töpferwaren aus Ton • traditionelle Handwerkskunst • Auftragsarbeiten nach Wunsch. Tel. 08341 / 74745



www.irsee.com/keramik

IRSEER FRISIERSTUBE

Für Damen und Herren • Farbberatung • Phytologie • persönliche Kundenberatung. Tel. 08341 / 16794



www.irsee.com/friseur

WOHLFÜHLEN IM KLOSTERVIERTEL

Wie beim Essen und Trinken sorgten die Irseer Mönche auch bei der Gesundheit für ihr Wohlbefinden. Auch heute gibt's hier viel Angenehmes für Körper und Geist. Wählen Sie einfach, was gut für Sie ist.



Angelika Posselt: Die Massagetherapeutin und Heilpraktikerin bietet nicht nur Klassische, Gesichts- und Ayurveda Massagen, sondern auch Kosmetik, Hand- und Fußpflege sowie ein reichhaltiges Wohlfühlangebot. Tel. 08341 / 908900



Klaus-Peter Macke: Rolwing®-Therapeut und Heilpraktiker. Rolwing® löst tiefe muskuläre Verspannungen durch Bindegewebsmassagen. Dies führt zu einer aufrechten Körperhaltung und mehr Wohlbefinden. Tel. 08341 / 9664597



Dr. med. K. Karsch: Facharzt Allgemeinmedizin - Naturheilverfahren. Seine Besonderheit ist neben den Kenntnissen der modernen Medizin sein umfangreiches Wissen und seine langjährige Erfahrung in Naturheilkunde. Tel. 08341 / 15248

VERANSTALTUNGEN

Orgelvespern, Kunsthandwerkermarkt, Kabaretttage, Kunstsommer, Festival Klang und Raum, Kirchweih, Weihnachtsmarkt; aktuelle Termine unter: www.irsee.de/altbau oder www.kloster-irsee.de



Weihnachtsmarkt



Kunsthandwerkermarkt



IN SCHÖNER LANDSCHAFT ZU DEN URSPRÜNGEN DES KLOSTERS

Das Irseer Klosterviertel ist der ideale Ausgangspunkt für Naturliebhaber, die nach Lust und Laune die nahe Umgebung erkunden wollen. Wer's einfach und idyllisch



mag, der nimmt die halbstündige Klosterrunde oder die kleine Dorfrunde, entdeckt die berühmte Barockkirche von Irsee, die alten, blumengeschmückten Dorfhäuser oder das Wahrzeichen Irsees, den „Wächter“, wie die Irseer den Turm der St. Stephans Kirche nennen. Die's sportlicher Joggerrunde über ruhige Wege durch

Wald und Wiese. Auch auf Radler warten rund um Irsee und seine beiden Weiher viele flache wie auch leicht hügelige Strecken. Ein besonderes Highlight ist für Wanderfreudige die sogenannte Höllrunde, die ihren Namen einem alten, verschlungenen Pilgerweg verdankt. Etwa zweieinhalb Stunden führen die Wege über mal üppige Wiesen, mal schmale, beschattete Wege mit kleinen Holzbrücken, vorbei an riesigen Schwämmen an uralten Baumstämmen bis hin nach Bickenried, der einstigen Sommerresidenz der Irseer Äbte und Mönche.



Der Wächter, Turm von St. Stephan



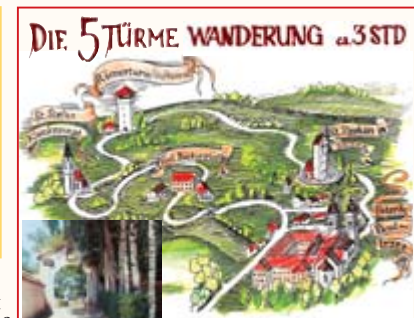
Gut Bickenried, Sommerbad der Äbte

TIPP: „Irsee zu Fuß“, 12 Rundtouren, erschienen im Grizeto Verlag, Irsee. www.grizeto.de



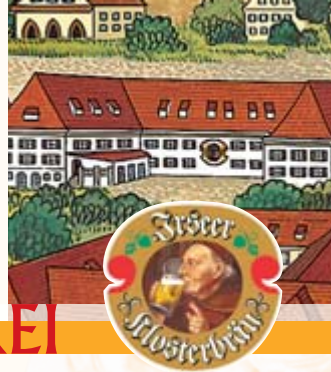
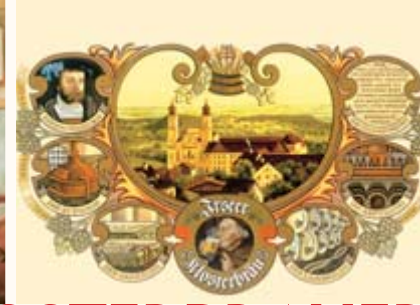
Römerturm

Ein kurzer Spaziergang führt Sie durch das historische Dorf Irsee. Wer Lust hat, kann direkt die 5-Türme Tour anschließen.



Viele Gäste besuchen das Allgäu und Irsee, um die Ruhe und die Landschaft zu genießen. Auf der beliebten 5-Türme Tour spazieren Sie durch die schöne Umgebung von Irsee mit seinen historischen Stätten.





ZUSCHAUEN BEIM BIERBRAUEN

IRSEER KLOSTERBRAUEREI

BRAUEREI- UND MUSEUMSFÜHRUNGEN

ab 10 bis ca. 45 Personen

Tonbildschau über Klosterbierbrauen • Führung durch Museum und Brauerei • Bierprobe in der liebevoll restaurierten Brauhausgalerie. Anmeldung unter 08341/432200 oder an der Rezeption im Braugasthof. Einzelpersonen können sich Gruppen fast immer anschließen.

Dauer der Führung: ca. 1,5 h. Preis p. P. inkl. Bierprobe: € 5,00.



BRAUEREIMUSEUM ZUSCHAUEN BEIM KLOSTERBIERBRAUEN

tgl. von 9.00 - 19.00 geöffnet

Im Braumuseum verschwimmen die Grenzen zwischen Einst und Heute. Vom Museum aus hat der Besucher direkten Blick in das Sudhaus der Klosterbrauerei, läuft an den Gärbottichen vorbei und steigt hinab in das kühle Kellergewölbe, in dem der Kloster Urtrunk wie in alten Tagen langsam und stetig reift.



KLÖSTER UND BIERGENUSS FRÜHER UND HEUTE

Bereits im frühen Mittelalter wurde in den Klöstern Bier gebraut. Auch die Mönche in Irsee kümmerten sich ums Bierbrauen. Ihre Freude am Genuss und Wohlfinden prägten den Geschmack. Die natürlichen örtlichen Gegebenheiten, das Zusammenspiel von Hopfen und Malz verbunden mit der Klosterbrauregel „lang

und kühl“ beachteten sie genau. Im kalten Gewölbekeller erhielten die Kräfte der Natur Woche für Woche Zeit zur Reifung und zum Ausbau des mild-würzigen Biergenusses. Erst dann wurde urbelassen abgefüllt. Wie es Jahrhunderte guter klösterlicher Brauch war wird auch heute in Irsee handwerklich ursprüng-

liches Klosterbier gebraut. Mild-würzig urbelassen und von natürlicher Haltbarkeit hat Irseer Klosterbier viele Freunde auch über die Grenzen Irsees hinaus gefunden. Die Menge ist allerdings nach wie vor durch die ursprüngliche Brauweise und die natürlichen Gegebenheiten vor Ort bestimmt.



In 8-10 Stunden entsteht im kupfernen Sudkessel aus würzigem Malz und mildem Aromahopfen die Bierwürze.



8-10 Tage dauert die kühle Hauptgärung in traditionellen Gärbottichen. Sorgfältig entfernt der Brauer bitteren Hopfentrieb aus der Schaumdecke.



80-180 Tage reift Irseer Klosterbier je nach Sorte im kalten Gewölbekeller bis zu seiner natürlichen Klarheit.

KLÖSTERBAUTEN FÜR EIN GUTES LEBEN

Die Benediktiner wählten den Ort für einen Klosterbau sehr sorgfältig nach Grundsätzen, die der Landschaft, dem Klima und den Menschen entsprachen. Alte Aufzeichnungen berichten von positiven Kraftfeldern, die bei der Gestaltung berücksichtigt wurden.

So finden Sie in Irsee interessante Zeugnisse der Vergangenheit. Die Felshöhlen bildeten die Keimzelle für das spätere Kloster. Auf romantischen Wegen entdecken Spaziergänger Viele. Wichtig war den Mönchen auch die Ordnung der Räume. Was heute als Trend gilt,

hatten sie schon berücksichtigt: die Harmonie der Lebens- und Wohnformen zur Entfaltung. Wer Freude am Ursprünglichen hat, findet bei Klosterbräu mit seinen meterdicken Mauern und mächtigen Gewölben einen Ort zum ausspannen. Hier verbindet sich eine angenehm entspannende Ausstrahlung von früher mit dem Guten von heute.



Diese Felshöhlen mit Quelle nahe Irsee waren vermutlich Ursprung des Klosters.

Das Klosterviertel heute - und wie es einst geplant war





IM HERZEN DES ALLGÄUS

IRSEE IM ALLGÄU

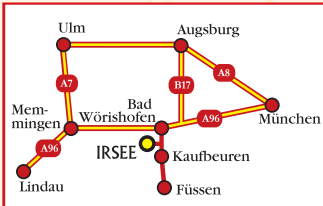
Über die Jahrhunderte ist das Dorf Irsee langsam rund ums Klostersiedlungsgebiet herum natürlich gewachsen, was Gäste noch heute bemerken, wenn sie die Wege durch den historischen Ort entlangspazieren. Vor ein paar Jahren erhielt Irsee im Bundeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ eine Goldmedaille.

LAND DER SEEN UND BERGE

Das Irseer Klosterbräu – mitten in der Allgäuer Natur, zwischen Seen und Bergen. Die schöne Landschaft hat seit jeher das positive Lebensgefühl der Menschen beeinflusst. Das spüren auch heute die Gäste in Irsee. Mittelalterliche Städte wie Kaufbeuren mit begehbarer Stadtmauer, barocke Kirchen, Burgruinen und romantische Schlösser, klare Seen, weite Felder und Wälder. Das Allgäu ist mit allem gesegnet, was Sie sich für ein paar Tage Entspannung wünschen. Irsee hat zu allen Jahreszeiten seinen Reiz.



Kaufbeuren



BAYERISCHES ALLGÄU – BELIEBTES AUSFLUGSZIEL



Bei Klosterbräu sind Wanderer und Zweiradfahrer herzlich willkommen. Für Fahr- und Motorräder gibt es gute Unterstellmöglichkeiten. Gut ausgeschilderte Wege führen Sie durch die schöne Allgäuer Landschaft. Ob Sie es entspannter oder sportlicher mögen, jeder kann nach Lust und Laune wählen. Gerne machen auch Oldtimerclubs ihren Ausflug ins historische Klosterbräu. Das bayerische Allgäu wurde übrigens vor kurzem zum beliebtesten Wanderziel gewählt.



AUSFLUGSZIELE ENTFERNUNG IN AUTOMINUTEN

Altstadt Kaufbeuren	10
Bad Wörishofen / Therme	15
Golfplatz	10
GoKartbahn	10
Skyline Park Bad Wörishofen	15
Legoland Günzburg	45
Sommerrodelbahn Füssen	40
Automobilmuseum Wolfegg	45
Schloss Neuschwanstein	40
Kempten	30
Bodensee	60
München	55
Augsburg	50



Füssen



Blick über Irsee bis zum Turm von St. Stephan und von dort aufs Klosterbräu. St. Stephan war einst die Burg der „Herren von Ursin“ – den Namensgebern des Dorfes und Gründern des Klosters. Tatsächlich geht der Name des Ortes noch viel weiter zurück, auf das Keltische „Uri“ nämlich, was soviel heißt wie „alte Gewässerquelle“.